



MATRIX „life-skill“ – **Die Weiterentwicklung des pädagogischen Konzept des GyFa**

Bereits seit mehr als zwölf Jahren nutzt das GyFa das Team-, Kommunikations- und Methodentraining erfolgreich, um unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zum selbstständigen Handeln und Lernen voranzubringen. Gesellschaftliche Veränderungen wie der zunehmende Leistungsdruck, der Anspruch, dass viele Kinder und Jugendliche Abitur machen sollen oder der Verschiedenheit des Verständnisses von Regeln im Umgang miteinander, spiegeln sich immer sehr schnell auch in der Schule wieder, sodass wir festgestellt haben, dass wir unser pädagogisches Konzept weiterentwickeln müssen.

Vor anderthalb Jahren hat eine Arbeitsgruppe bestehend aus Eltern, Schülern und Kolleginnen und Kollegen diese Herausforderung angenommen und trifft sich nun regelmäßig einmal im Monat, um nicht nur fachlich geniale Abiturienten in ihr zukünftiges Leben zu entlassen, sondern sozialere, humanere, organisiertere, selbstständigere, achtsamere, höflichere, medien(kritischere) Menschen in die Gesellschaft zu entlassen.

Grundidee ist, dass diese überfachlichen Kompetenzen, die sogenannten „Lebenskompetenzen“ erlernt und immer wieder trainiert werden und so nachhaltig bei den Kindern und Jugendlichen verankert werden.

In verschiedenen Prozessen haben wir die folgenden Kompetenzbereiche herausgestellt, die in den einzelnen Jahrgängen immer wieder geschult werden:

- Sozialkompetenz umfasst:
 - Wie achte ich auf mich?
 - Wie handle ich partner- und situationsgerecht?
 - Wie kann ich offen und positiv auf andere zugehen?
 - ...
- Organisationskompetenz
 - Wie kann ich nachhaltig lernen?
 - Wie gestalte ich meinen Arbeitsplatz?
 - Wie nutze ich meine Zeit sinnvoll und wie organisiere ich mich effektiv?
 - ...
- Medien(kritik)-kompetenz:
 - Wie formatiere ich eine Word-Seite??
 - Wie und woher erhalte ich Informationen
 - Wie kann ich Informationen kritisch überprüfen?
 - Darf ich ein Video von jemandem machen?
 - ...
- Knigge-Kompetenz
 - Wie kann ich höflich und zuverlässig sein?
 - ...
- Demokratiekompetenz
 - Was kann ich für das Gemeinwohl machen?

- ...
- Zukunftskompetenz
 - Welche persönlichen Stärken und Schwächen habe ich?
 - Welche anderen Möglichkeiten als das Abitur am allgemeinbildenden Gymnasium habe ich?
 - ...
- Methodenkompetenz
 - Wie erarbeite ich mir etwas und wie gebe ich es weiter?
 - ...

Seit Beginn des Schuljahres 2017/2018 erproben wir unser Konzept in den Jahrgängen fünf bis sieben, um es dann zu evaluieren und weiterzuentwickeln. Parallel hierzu tagt und arbeitet die Arbeitsgruppe weiter, um das Konzept Stück für Stück bis in den 13. Jahrgang zu führen, um das kohärente und nachhaltige Konzept zu komplettieren.

